

# 01. Patiententriage



● ● **sehr stark empfohlen**     
 ● ● **empfohlen**     
 ● ● **Evidenz nicht klar**

**!** Dieses Dokument ist keine RICHTLINIE sondern ein Vorschlag, der auf der noch sehr eingeschränkten Datenlage und Evidenz sowie Beobachtungen von Klinikern beruht.

**Bitte, beachten Sie die Richtlinien der Zahnärztekammer. Hier gebrachte Vorschläge sollten in keiner Weise zu diesen im Widerspruch stehen.**

Die derzeitige Evidenz zu zahnärztlichem Handeln in Zeiten der Corona Pandemie ist vor allem auf Beobachtungsstudien gegründet. Es fehlen bislang noch belastbare Erkenntnisse aus prospektiven Studien.

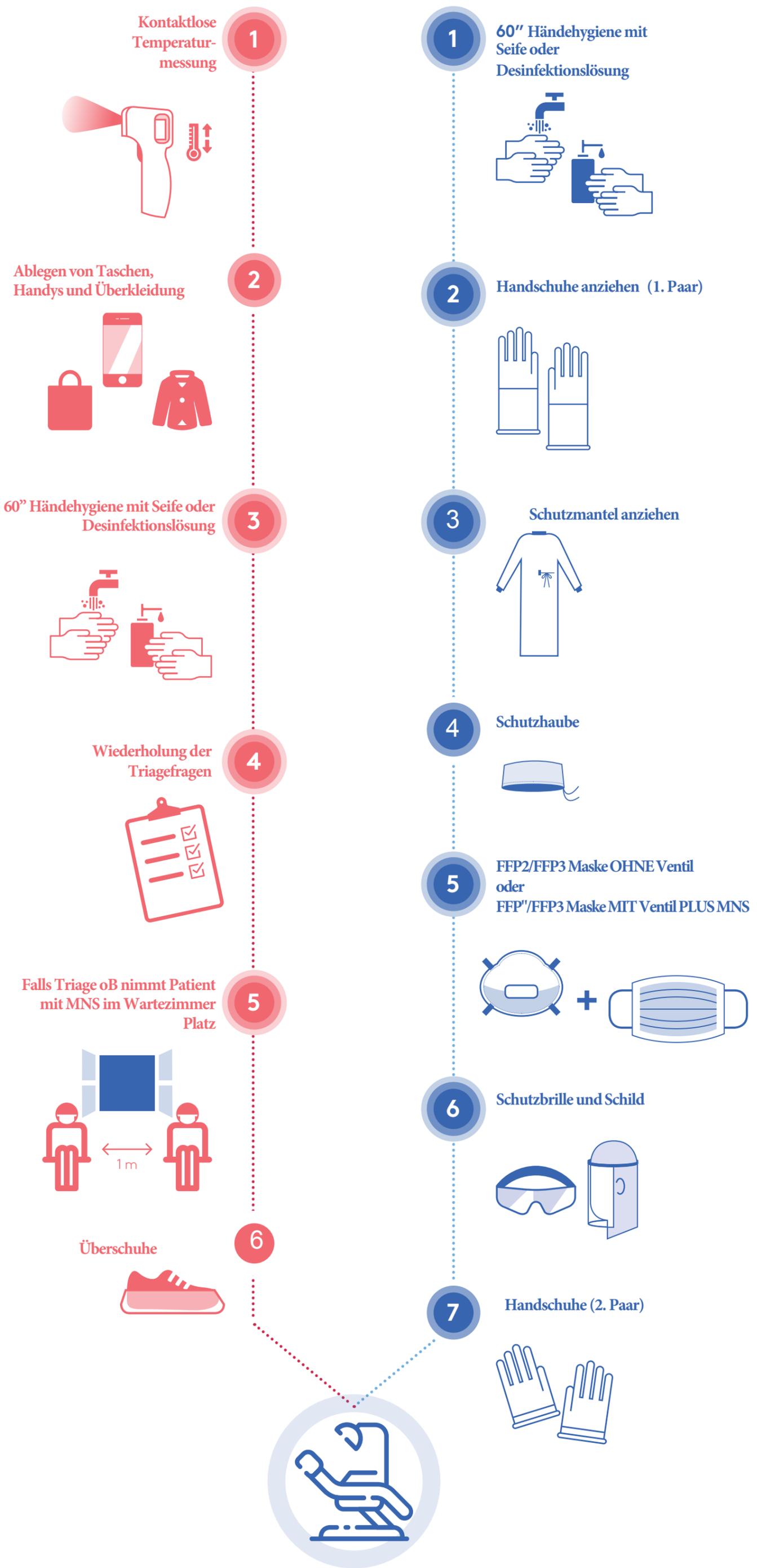
Diese Infographik stellt eine Momentaufnahme der derzeitigen Wissenslage dar. Die Informationen werden sich mit zunehmendem Wissen ändern. Vor allem, sobald Ergebnisse aus großen prospektiven Studien vorliegen und sich die Pandemie weiterentwickelt. Kommentare können an die EFP (zH des European Project Committee) geschickt werden und könnten im Zuge von weiteren Updates berücksichtigt werden.



## 02. Eintreffen des Patienten in der Praxis Vor Therapiebeginn

### Patient

### Team



**sehr stark empfohlen**

**empfohlen**

**Evidenz unklar**

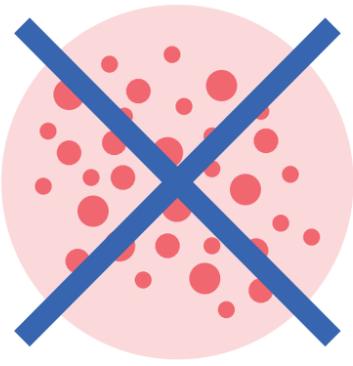
**⚠** Dieses Dokument ist keine RICHTLINIE sondern ein Vorschlag, der auf der noch sehr eingeschränkten Datenlage und Evidenz sowie Beobachtungen von Klinikern beruht.

Bitte, beachten Sie die Richtlinien der Zahnärztekammer. Hier gebrachte Vorschläge sollten in keiner Weise zu diesen im Widerspruch stehen.

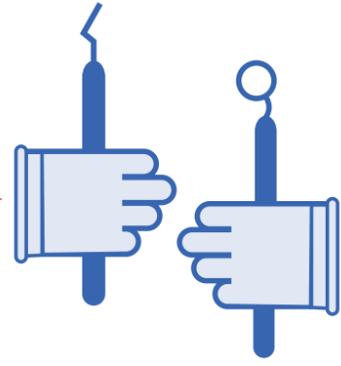
Die derzeitige Evidenz zu zahnärztlichem Handeln in Zeiten der Corona Pandemie ist auf vor allem auf Beobachtungsstudien gegründet. Es fehlen bislang noch belastbare Erkenntnisse aus prospektiven Studien.

Diese Infographik stellt eine Momentaufnahme der derzeitigen Wissenslage dar. Die Informationen werden sich mit zunehmendem Wissen ändern. Vor allem, sobald Ergebnisse aus großen prospektiven Studien vorliegen und sich die Pandemie weiterentwickelt. Kommentare können an die EFP (zH des European Project Committee) geschickt werden und könnten im Zuge von weiteren Updates berücksichtigt werden.

## 03. Patientenbehandlung



Wann immer möglich: Aerosol vermeiden!



1



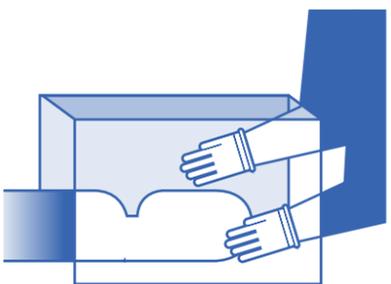
Falls nicht möglich, dann zumindest limitieren!



2

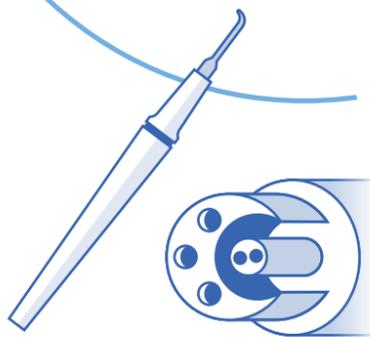
großer Sauger plus Speichelsauger

4



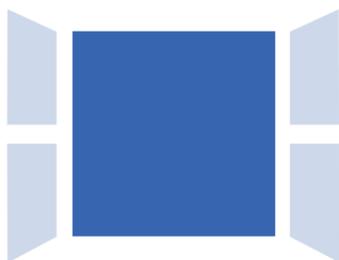
Ev. Patientenabdeckung verwenden

3



Winkelstücke ohne Rücksaugeffekt verwenden

5



Häufiges Lüften

6



Oberflächendesinfektion mit Na-Hypochlorit, H<sub>2</sub>O<sub>2</sub> oder Alkohol



sehr stark empfohlen



empfohlen



Evidenz unklar

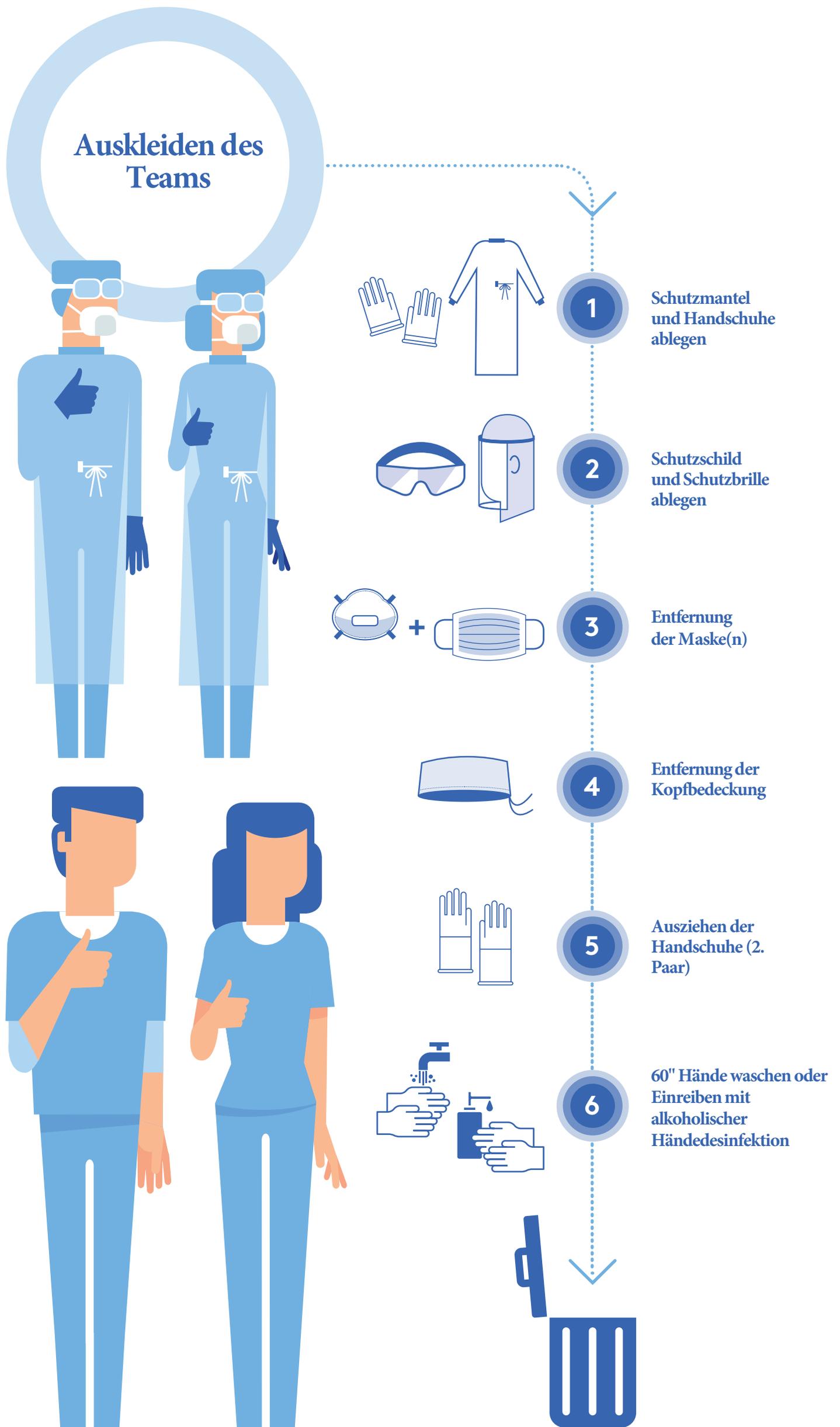
⚠ Dieses Dokument ist keine RICHTLINIE sondern ein Vorschlag, der auf der noch sehr eingeschränkten Datenlage und Evidenz sowie Beobachtungen von Klinikern beruht.

Bitte, beachten Sie die Richtlinien der Zahnärztekammer. Hier gebrachte Vorschläge sollten in keiner Weise zu diesen im Widerspruch stehen.

Die derzeitige Evidenz zu zahnärztlichem Handeln in Zeiten der Corona Pandemie ist auf vor allem auf Beobachtungsstudien gegründet. Es fehlen bislang noch belastbare Erkenntnisse aus prospektiven Studien.

Diese Infographik stellt eine Momentaufnahme der derzeitigen Wissenslage dar. Die Informationen werden sich mit zunehmendem Wissen ändern. Vor allem, sobald Ergebnisse aus großen prospektiven Studien vorliegen und sich die Pandemie weiterentwickelt. Kommentare können an die EFP (zH des European Project Committee) geschickt werden und könnten im Zuge von weiteren Updates berücksichtigt werden.

## 04. Ende der Behandlung



sehr stark empfohlen



empfohlen



Evidenz unklar

**!** Dieses Dokument ist keine RICHTLINIE sondern ein Vorschlag, der auf der noch sehr eingeschränkten Datenlage und Evidenz sowie Beobachtungen von Klinikern beruht.

**Bitte, beachten Sie die Richtlinien der Zahnärztekammer. Hier gebrachte Vorschläge sollten in keiner Weise zu diesen im Widerspruch stehen.**

Die derzeitige Evidenz zu zahnärztlichem Handeln in Zeiten der Corona Pandemie ist vor allem auf Beobachtungsstudien gegründet. Es fehlen bislang noch belastbare Erkenntnisse aus prospektiven Studien.

Diese Infographik stellt eine Momentaufnahme der derzeitigen Wissenslage dar. Die Informationen werden sich mit zunehmendem Wissen ändern. Vor allem, sobald Ergebnisse aus großen prospektiven Studien vorliegen und sich die Pandemie weiterentwickelt. Kommentare können an die EFP (zH des European Project Committee) geschickt werden und könnten im Zuge von weiteren Updates berücksichtigt werden.

## Fragebogen für Telefontriage

1. **Haben Sie derzeit Covid-19?**
2. **Hatten Sie eine Infektion mit dem Sars-CoV-2 Virus? Falls ja: haben Sie einen negativen TEst oder wurden Sie für gesund erklärt?**
3. **Haben Sie derzeit eines der folgenden Symptome: Fieber, Husten, Atembeschwerden, Konjunktivitis, Durchfall, Grippe, Verlust von Geschmacks-/Geruchssinn?**
4. **Hatten Sie im letzten Monat eines der folgenden Symptome: Fieber, Husten, Atembeschwerden, Konjunktivitis, Durchfall, Grippe, Verlust von Geschmacks-/Geruchssinn?**
5. **Hatten Sie im letzten Monate Kontakt zu einer Sars-CoV-2 infizierten Person?**
6. **Hatten Sie in letzten Monat Kontakt mit einer Person, die sich freiwillig oder nach behördlicher Anordnung in Quarantäne befand?**
7. **Hatten Sie im letzten Monat Kontakt zu Menschen die aus Hochrisikoregionen kamen?**
8. **Arbeiten Sie im medizinischen Bereich? Falls ja, was ist Ihre Aufgabe?**

 [Zurück zur Infografik](#)

 sehr stark empfohlen

 empfohlen

 Evidenz unklar

 Dieses Dokument ist keine RICHTLINIE sondern ein Vorschlag, der auf der noch sehr eingeschränkten Datenlage und Evidenz sowie Beobachtungen von Klinikern beruht.

**Bitte, beachten Sie die Richtlinien der Zahnärztekammer. Hier gebrachte Vorschläge sollten in keiner Weise zu diesen im Widerspruch stehen.**

Die derzeitige Evidenz zu zahnärztlichem Handeln in Zeiten der Corona Pandemie ist vor allem auf Beobachtungsstudien gegründet. Es fehlen bislang noch belastbare Erkenntnisse aus prospektiven Studien.

Diese Infographik stellt eine Momentaufnahme der derzeitigen Wissenslage dar. Die Informationen werden sich mit zunehmendem Wissen ändern. Vor allem, sobald Ergebnisse aus großen prospektiven Studien vorliegen und sich die Pandemie weiterentwickelt. Kommentare können an die EFP (zH des European Project Committee) geschickt werden und könnten im Zuge von weiteren Updates berücksichtigt werden.